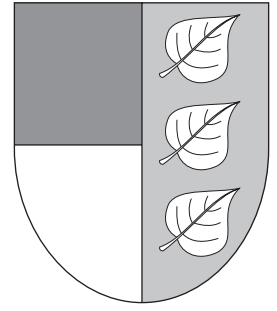


Lauben Heising



aktuell

16 4. August 2006

10 Jahre »Kulturlaube«

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung »Kulturballon« am 21. Juli 2006 dankte Bürgermeister Berthold Ziegler der Zweiten Bürgermeisterin Frau Heidi Prestel-Thommel für 10 Jahre unermüdliches Engagement in der »Kulturlaube«.

Sie sei als Initiatorin und Ideengeberin der Motor und die Seele der »Kulturlaube«. Er wünschte sich, dass die Erfolgsgeschichte der »Kulturlaube« auch in den kommenden Jahren in gleichem Maße wie bisher fortgeschrieben werden kann. Den Bürgerinnen und Bürgern wünschte er viel Spaß und Freude an den zukünftigen Veranstaltungen.

Sein Dank galt auch den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, welche sich inzwischen für die Veranstaltungen der »Kulturlaube« einsetzen.



Foto: Monika Rohlmann

Amtliches

Neues aus dem Gemeinderat

Folgende Themen wurden behandelt und die entsprechenden Beschlüsse gefasst:

Leitbildentwicklung

Der Gemeinderat beschließt das in den Arbeitskreisen ausgearbeitete Leitbild mit seinem Leitbild-Slogan und seinen Leitsätzen. Dieses Leitbild soll Richtschnur für die zukünftige Entscheidungsfindung des Gemeinderates sein. Näheres erfahren Sie auf der Homepage, unter www.lauben.de.

Wanderwegekonzept

Der Gemeinderat stimmt dem gemeindeübergreifenden Wanderwegekonzept der Firma Alpstein, verbunden mit der entsprechenden Wanderwegebeschilderung für das Gemeindegebiet Lauben, zu.

Änderung der Hundesteuersatzung

Der Gemeinderat beschließt folgende Änderungen der Hundesteuersatzung, die ab dem 1. Januar 2007 in Kraft treten: Die Steuer beträgt für den ersten Hund statt der bisherigen 35,- Euro nunmehr 50,- Euro. Die Steuer wird erstmals einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheids fällig. Bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheids ist die Steuer jeweils zum 1. Januar eines Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten.

Beschaffung eines neuen Kommunalfahrzeugs

Für den in die Jahre gekommenen Bauhof-Schlepper Fendt GT wird ein entsprechendes modernes Ersatzfahrzeug mit verschiedenen Zusatzgeräten (Pflug, Streuer, Frontlader) beschafft. Der neue Fendt-Vario ist multifunktionell einsetzbar und findet hauptsächlich Verwendung im Winterdienst, bei der Straßenreinigung und den sonstigen vielfältigen Bauhof-Aufgaben.

Erneuerung der Brücke am Mühlweg (Gräbelesmühle)

Die baufällige und derzeit gesperrte Brücke am Mühlweg in Richtung Gräbelesmühle wird durch eine neue Brücke ersetzt. Die Brückenbauarbeiten werden baldmöglichst ausgeführt. Bis zur Wiederherstellung der Brücke bleibt der Mühlweg für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt.

Meldungen aus dem Fundbüro

Im Fundamt der Gemeinde Lauben wurden folgende Gegenstände abgegeben: Ein Fahrradhelm (Kiesbank Nähe Gräbelesmühle), eine Kinderregenjacke (»Birkenmoos« nach Kulturballon) und ein Teddybär (Dorfplatz). Die Gegenstände können im Rathaus, Zimmer 5, abgeholt werden.

Information des ZAK zur Mülltonnenleerung

Aufgrund der Tourenumstellung im Gemeindebereich Lauben-Heising bittet das Müllabfuhrunternehmen Fa. Dorr darauf zu achten, dass die Mülltonnen am Abholtag ab 7.00 Uhr zur Leerung bereitstehen. Laut Weisung des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft Kempten sind Mülltonnen am Leerungstag generell ab 7.00 Uhr bereitzustellen.



Eine Reise um die Welt unternahm der Laubener Kulturballon anlässlich des zehnjährigen Bestehens der »Kulturlaube«

Über 120 Laubener Kinder und Jugendliche widmeten den Abend der medizinischen Direkthilfe Afrika, für die Dr. Olaf Förster regelmäßig in seinem Urlaub nach Kenia reist, um im Dorf Kokotoni kranke Menschen zu versorgen.

Ein begeistertes Publikum im vollbesetzten »Birkenmoos«-Saal erlebte den virtuellen Ballonstart vom Laubener Dorfplatz aus. Über England, Frankreich, Italien und Spanien fuhr der Ballon über den Ozean nach Brasilien und weiter nach Nordamerika. Zurück in Europa führte die Reise über Schweden und Polen in die Türkei und von dort zu seinem Ziel in ein kleines Dorf in Kenia.

Der Kulturballon führte nach Amerika...



Italien...



Lisa und Elke erzählten die Rahmengeschichte und viele Lieder, Tänze, Musikstücke, sowie Stelzenläufer, Jongleure und Breakdancer versetzten das Publikum in ferne Länder und lösten viel Begeisterung und Beifall aus.

Die »Theaterflöhe« führten als großartigen Abschluss das Märchen der »fünf bunten Vögel« auf und zur freudigen Überraschung aller trat unser Pfarrer Rudolf Baur als afrikanischer Häuptling auf, um die Geschichte zu erzählen.

Bürgermeister Ziegler dankte dem gesamten Team der »Kulturlaube« für das Engagement, allen voran Heidi Prestel-Thommel, die vor zehn Jahren die »Kulturlaube« ins Leben gerufen hat. Das Team der »Kulturlaube« bedankt sich sehr herzlich bei

der Theatergruppe Lauben, welche komplett verantwortlich für die Kostüme und den Auf- und Abbau der Bühne war. Vielen Dank der Volksschule Lauben für das tolle Miteinander und die wunderschönen Bastelarbeiten, hier sei auch dem Kindergarten herzlich gedankt.

Wir danken unseren Sponsoren Bäckerei Trunzer, Lauben; Bäckerei Deibler, Lenzfried; »Birkenmoos«-Wirt M. Schießies, Lauben; Edeka-Klee, Heising; Metzgerei Weber, Kempten; Foto-Schmidt, Mindelheim und der Sparkasse Allgäu - Zweigstelle Lauben. Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden für ihr großartiges Engagement, sowie den vielen Besuchern und Spendern, die den Erlös von nahezu 3000,- Euro ermöglichten.

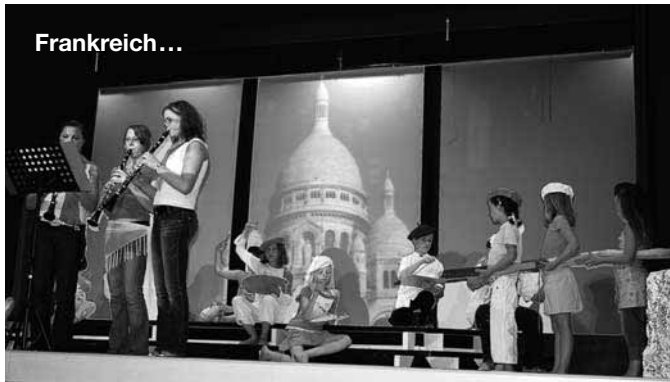
Schweden...



Spanien...



Termine



Frankreich...



Brasilien...



und in
die Türkei.



Die »Theaterflöhe«

... im afrikanischen Dorf.



Das Organisations-Team
freut sich über die gelungene Veranstaltung.

- Samstag, 5. August, 18.00–20.00 Uhr, Inliner-Kurs für Anfänger (siehe Ferienprogramm).
- Samstag, 5. August, 20.00 Uhr, »100 Jahre Gartenbauverein Lauben - Heising«, Festabend im »Birkenmoos«. Veranstalter: Gartenbauverein Lauben - Heising.
- Sonntag, 6. August, 9.00–13.00 Uhr, Bahá'í-Forum - Kurs: »Nachdenken über das geistige Leben – Des Menschen Wirklichkeit und Orientierung«, Info Telefon 083 74/2 52 87. Veranstalter: Bahá'í-Gemeinde Allgäu.
- Montag, 7. August, 18.00–20.00 Uhr, Kegeln (siehe Ferienprogramm).
- Dienstag und Mittwoch, 8. und 9. August, 9.30–17.00 Uhr, Bumerangbau (siehe Ferienprogramm).
- Mittwoch, 9. August, Radausfahrt mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Vereinsheim (nur bei trockenem Wetter).
- Donnerstag, 10. August, 12.00–17.00 Uhr, Hochseilgarten (siehe Ferienprogramm).
- Samstag, 12. August, 13.00–16.00 Uhr, Filzen (siehe Ferienprogramm).
- Montag bis Freitag, 14. bis 18. August, Spielmobil in Lauben (siehe Ferienprogramm).
- Dienstag, 15. August, Radausflug ins Blaue. Veranstalter: TSV Heising, Radabteilung.
- Mittwoch, 16. August, 13.00–18.00 Uhr, Kanutour / Rafting auf der Iller (siehe Ferienprogramm).
- Mittwoch, 16. August, Radausfahrt mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Vereinsheim (nur bei trockenem Wetter).
- Sonntag, 20. August, 10.30 Uhr, Bergmesse auf der Laubener Alpe im Kreuzthal, musikalisch gestaltet von den Illertaler Alphornbläsern.
- Dienstag, 22. August, 14.00–16.00 Uhr, T-Shirts bemalen (siehe Ferienprogramm).
- Mittwoch, 23. August, Radausfahrt mit der Radabteilung des TSV Heising. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Vereinsheim (nur bei trockenem Wetter).
- Donnerstag, 24. August, 9.30–11.30 Uhr, »Alles rund ums Pferd« (siehe Ferienprogramm).
- Samstag, 26. August, 9.00–14.00 Uhr, Ausflug zum Wald-erlebniszentrum in Ziegelwies, Füssen (s. Ferienprogramm).

Mobil und unabhängig mit der Schülerferienkarte

Mit der Schülerferienkarte sind Kinder und Jugendliche auch im Jahr 2006 während der ganzen Sommerferien mit Bus und Bahn mobil und unabhängig. Wer wann wohin fährt, bestimmt nicht mehr nur das Auto der Eltern oder der Freunde, sondern das Ausflugsziel und der ÖPNV-Fahrplan. Bahn und Bus sind den ganzen Tag über verfügbar. Die Schülerferienkarte gibt es für Vollzeit-Schüler bis zum 21. Lebensjahr, die im Landkreis Oberallgäu oder der Stadt Kempten wohnen. Sie berechtigt zu beliebig vielen Fahrten während der Sommerferien (29. Juli bis 12. September 2006) auf allen Buslinien der Verkehrsgemeinschaften Oberallgäu und Kempten sowie in allen Nahverkehrszügen (in der 2. Klasse, nicht IC-Züge) auf den Bahnstrecken innerhalb des Landkreises Oberallgäu und der Stadt Kempten. Die Schülerferienkarte kostet 21,- Euro und ist nicht übertragbar. Die Schülerferienkarte ist direkt in allen Bussen der Verkehrsgemeinschaften Oberallgäu und Kempten sowie bei den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen und im ZUM-Servicebüro in Kempten erhältlich. Info auch im Landratsamt Oberallgäu, Tel. 083 21/61 22 38, oder unter www.oberallgaeu.org

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 33/06. Annahmeschluss für Texte bereits am Freitagabend, 11. Aug., bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: buergemeisterbuero@lauben.de. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 16. August, bei Druckerei X. Diet, Tel. 083 73/75 11
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 083 74/58 22-0

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 5. bis 13. August

- Sa:** PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse für Johann und Kreszentia Konrad mit Werner, Regine und Alfons Schenkel, Antonie und Orville Howell
- So:** Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz für die Mission
9.00 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege, mit Chor »Amabile«
- Mo:** Heising: 8.00 Uhr Hl. Messe für Alfons Baur
- Di:** PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Fini Huber (nachgeholt), Verstorbene der Familien Herudek und Göppel
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Georg und Karolina Ege
- Fr:** PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse für Verstorbene der Fam. Maucher und Volkwein, Alberta und Michael Lang und verstorbene Angehörige
- So:** PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz zum Fatimatag
9.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Hl. Messe für Thomas u. Michael Kreuzer und Eltern, Johann und Kreszentia Dorn. Opfer für Kath. Jugendfürsorge.

Gottesdienste vom 14. bis 20. August

- Mo:** Heising: 8.00 Uhr Hl. Messe zum Dank
- Di:** Mariä Aufnahme in den Himmel
Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe zu Ehren der Muttergottes, Kräuterweihe
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde, Kräuterweihe
- Do:** Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe für Anna Rister (von den Nachbarn)
- Fr:** PZL: 8.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung
19.00 Uhr Rosenkranz
- Sa:** PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse für Josef und Kreszentia Kienle und Sohn
- So:** Heising: 7.45 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Wiesner und Sogorski
- Kreuzthal: 10.30 Uhr Bergmesse auf der Laubener Alpe (bei gutem Wetter), ansonsten um 9.00 Uhr im PZL hl. Messe für die Pfarrgemeinde

Acht neue Ministranten beginnen ihren Dienst – sechs Ministranten hören auf

Anlässlich des Patroziniums der Pfarrei »St. Ulrich« und der Verabschiedung unseres Pfarrers Rudolf Baur fand am Sonntag, 23. Juli, ein feierlicher Festgottesdienst statt. Der Ministrantenbeauftragte Werner Hohl konnte dabei auch acht neue Ministranten offiziell der Pfarrgemeinde vorstellen, die seit ein paar Wochen ihren Dienst angetreten haben. Es sind dies: Michael Drexel, Katharina Brändle, Tamara Engelman, Maximilian Holzer, Nicole Jacob, Christian Kreuzer, Michaela Meyer und Benjamin Schmid. Herr Hohl wünschte allen viel Freude und Ausdauer für dieses Ehrenamt.

Leider haben seit dem vergangenen Pfarrfest aber auch sechs Ministranten ihren aktiven Dienst in Heising beendet: Eva Dorn (fünf Jahre), Manuela Dorn (sechs Jahre), Isa Ferber (acht Jahre, davon einige Jahre als Oberministrantin), Hannes Ferber (sechs Jahre), Lena Graf (sechs Jahre) und Tanja Hafenmayr (drei Jahre). Zum Abschied und als Anerkennung für ihren geleisteten Dienst

bekamen bzw. bekommen sie von der Pfarrei eine Urkunde und etwas Süßes – drei von ihnen waren terminlich verhindert. An dieser Stelle sei auch allen anderen Ministrantinnen und Ministranten, sowohl aus Lauben als auch aus Heising, ein »Ver-gelt's Gott« für ihren freiwilligen Dienst gesagt.

Evang. Gemeinden Heising / Lauben / Börwang

Am Sonntag, 6. August, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Marlies Gampert) in der Kath. Kirche Heising; 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Marlies Gampert) in der Kath. Kirche Börwang.

Info

eza-Energietipp der Woche:

Im Urlaub Stecker ziehen

Das Einsparpotenzial deutscher Privathaushalte ist groß: Würden die rund 39 Millionen deutschen Haushalte während einer zweiwöchigen Urlaubsreise auf den unnötigen Stromverbrauch ihrer heimischen Elektrogeräte verzichten, könnten sie zusammen knapp 240 Millionen Euro einsparen.

Werden Fernseher, HiFi und Co. nicht direkt am Gerät ausgeschaltet, verbleiben sie im Stand-by-Modus. Diese Funktion ermöglicht zwar eine schnelle Inbetriebnahme, verbraucht aber unnötig Strom. Der Stand-by-Betrieb ist meist einfach zu erkennen: entweder an einem leuchtenden Lämpchen oder an einer Digitalanzeige. Es gibt jedoch Geräte, die auch dann noch Strom verbrauchen, wenn man sie direkt ausgeschaltet hat. Eine schaltbare Steckdosenleiste oder gegebenenfalls die Stecker aus der Steckdose zu ziehen, hilft hier sparen.

Weitere Tipps und Informationen finden Sie unter www.eza-allgaeu.de

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 5. August, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Sonntag, 6. August, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Straße 45; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Montag, 7. August, Vital-Apotheke Kempten, Im Forum. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Dienstag, 8. August, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Mittwoch, 9. August, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Donnerstag, 10. August, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 16. – Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kempfener Str. 2.

Freitag, 11. August, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Samstag, 12. August, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstr. 8.

Sonntag, 13. August, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Montag, den 14. August, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Dienstag, 15. August, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Mittwoch, 16. August, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 56. Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Donnerstag, 17. August, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Freitag, 18. August, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgerm.-Batzer-Str. 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

Kindergarten



Auch im Kindergarten geht das »Arbeitsjahr« dem Ende zu. Die Großen durften an einem sonnigen Nachmittag ihren Abschied feiern. Dieses Fest begann mit einer Dankandacht in der Kirche, die wie immer Pfarrer Baur hielt. Danach gab es im Pfarrheim Kuchen und Getränke. Die Kinder tanzten und spielten den Eltern einiges vor. Dias aus den vergangenen drei Jahren zeigten, wie schnell die Kleinen von damals groß geworden sind. Ehe sich das Fest dem Ende neigte durfte jedes Kind seine Bildermappe in Empfang nehmen. Darin sammelten wir viele Kunstwerke, die übers Jahr entstanden sind. Dieser Abschied hält die Türe zu einem Neubeginn unserer zukünftigen Erstklässler offen. Sie freuen sich schon sehr auf die Schule und wir wünschen ihnen viel Freude und Erfolg für diesen neuen Lebensabschnitt.

Tags darauf marschierten wir in den »Sonnenhof«, um unser »Festprogramm« den dortigen Bewohnern zu zeigen. Bei den Tänzen »Bella Bimba« und den »zwei kleinen Italienern« wurde heftig mitgeklatscht und gesungen. Auch die Lieder und Spiele erfreuten die Senioren. Nachdem das letzte Lied »Arrivederci und bye bye« verklungen war, blieben die Kinder trotzdem noch eine Weile auf der schattigen Terrasse im »Sonnenhof«. Frau Pesch brachte Süßigkeiten und Getränke für die Kinder. Diese Angebot fanden die Kinder toll, denn auch dieser Tag war sonnig und warm. Vergnügt machten sich alle wieder auf den Rückweg in den Kindergarten.



Ganz ungewohnt war es, dass das Pfarr- und Kinderfest heuer den Abschluss des »Festkreises« bildete. So hatten wir einen Teil der Vorbereitungen schon geschafft. Denn zur Eröffnung tanzten und spielten die Kinder das bereits Eingübte. Der Zauberer begeisterte mit zwei Vorstellungen die kleinen Zuschauer. Viele Spiele warteten auf dem Kindergartengelände und für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat mit duftenden Waffeln. Kinder konnten sich schminken lassen, Nägel an der Angel mussten in verschiedenen große Flaschen gehängt werden und bei so manchem Parcours war Geschicklichkeit gefragt. Beim »Pinzettenspiel« durften verschiedene kleine Teile sortiert werden. Dies erforderte Geduld. So war für jeden etwas dabei und wir konnten zum Ende des Kindergartenjahres noch ein schönes Fest feiern.



Bürgermeister Ziegler zu Besuch im Kindergarten

Überrascht waren alle Kinder des Kindergartens »St. Ulrich«, als Herr Bürgermeister Ziegler zu Besuch kam. Viele kannten ihn noch, war er ja schon öfter unser Gast. Groß war die Freude, als er in jeder Gruppe ein Geschenk überreichte. Es handelte sich dabei um wunderschöne, sehr anspruchsvolle Holzpuzzles, die bei den Kindern recht beliebt sind. Der Vorteil an diesen Spielen ist, dass sie von Kindern jeden Alters gelegt werden können, denn die verschiedenen Teile sind variabel und ergeben immer neue Muster.



Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Ziegler für diese schönen Geschenke!

Der Kindergarten schließt seine Pforten am Freitag 4. August. Start für das Kindergartenjahr 2006/2007 ist Dienstag, 5. September. Wir wünschen allen Familien eine schöne Zeit. Bei 39 Kindern ist es ein Abschied vom Kindergarten, bei allen anderen heißt es »Auf Wiedersehen im September«.

Resi Hafner für das Kindergarten-Team

Informationen der AOK Kempten - Oberallgäu Gesunder Start für Schulanfänger

Eltern von Schulanfängern sollten die Ferien dazu nutzen, ihre Kinder auf den ersten Schultag und den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten. Dabei ist es wichtig, nicht nur an Rechenheft, Malblock und Stifte zu denken.

Schulanfänger brauchen einen festen Rhythmus, Eltern können bei der Umstellung des Tagesablaufs helfen.

- Schlafenszeiten sollten zwar auf das individuelle Schlafbedürfnis des Kindes eingestellt, aber schon einige Tage oder Wochen vorher auf den Schulalltag umgestellt werden.
- Die Kinder sollten sich nicht in Hektik und Eile auf den Schulweg machen. Ein gemeinsames Frühstück ist geeignet, am Morgen noch einmal Ruhe einkehren zu lassen.
- Kinder müssen im Unterricht zwischendurch neue Energie tanken. Ein gesundes Pausenbrot sollte täglich eingeplant sein.
- Nach der Schule und dem Mittagessen sollten die Kinder noch Zeit zum Verschnaufen bekommen und nicht sofort mit den Hausaufgaben beginnen. Etwa eine halbe Stunde Spielpause im Haus bringt den nötigen Abstand zum Unterricht. Nach den Hausaufgaben ist Gelegenheit zum Spielen im Freien.
- Wenn es mit dem Schreiben und Rechnen nicht so klappt, müssen Eltern eingreifen. Motivation und Lob sind ganz wichtig. Ein paar aufmunternde Worte können schon Ansporn sein.
- Bei Schulanfängern sollte ein Elternteil anfangs am besten auf Rufbereitschaft bleiben und immer wieder nach dem Kind sehen.
- Für Kinder ist es oft besser, die Hausaufgaben am Esstisch in der Küche zu machen, statt allein am Schreibtisch im Kinderzimmer zu sitzen. Die Versuchung zum Spielzeug zu greifen ist damit geringer.
- Kinder brauchen Sicherheit in ihrem Umfeld, um Erlebnisse und Erfahrungen leichter verarbeiten zu können. Eltern von Schulanfängern sollten sich in den ersten Wochen und Monaten darauf einstellen und genügend Geduld aufbringen.

Vereine

Freiwillige Feuerwehr Lauben - Heising

Eigentlich wollten wir am Freitag, 28. Juli, mit unserem Gemeinderat eine Übung mit anschl. Grillfest veranstalten. Leider machte uns das Wetter einen gehörigen Strich durch die Rechnung. Wegen starken Regens sagten wir die Übung kurzerhand ab und gingen gleich zum gemütlichen Teil über. Dieser dauerte aber nicht lange, denn in Dietmannsried war der Regen noch stärker. Wir hörten über Funk, dass die Kameraden in Dietmannsried in kürzester Zeit sehr viele Einsätze zu bewältigen hatten. Wegen Stromausfall in Reicholzried und Schratzenbach zögerte sich die Alarmierung weiterer Ortsteilfeuerwehren von Dietmannsried hinaus. Da wir sowieso schon alle im Feuerwehrhaus waren, boten wir der Feuerwehr Dietmannsried unsere Hilfe an, die auch dankend angenommen wurde. Mit dem LF 16/12 und unserem MZF fuhren wir zur überörtlichen Hilfe an das Feuerwehrhaus Dietmannsried. Dort wurden wir in den Tannenweg geschickt, um mehrere unter Wasser stehende Keller auszupumpen. Es wurde eine Tauchpumpe und ein Wassersauger von uns in den Einsatz gebracht, so dass wir den Keller nach ca. einer Stunde leergepumpt hatten. Die anderen Keller wurden von nachrückenden Feuerwehren übernommen. Es waren bis zu fünf Wehren in einer Straße tätig. Danach fuhren wir wieder in unser Feuerwehrhaus, wo unser Koch Werner Häberle schon die Steaks, Würste und Spieße gegrillt hatte. Mittlerweile fanden sich noch weitere Gemeinderäte bei uns ein, sodass wir gemeinsam noch ein paar schöne Abendstunden verbringen konnten.

Eingesetzte Kräfte: 20 Mann; ein LF 16/12; ein Mehrzweckfahrzeug; Einsatzdauer gesamt: ca. 1,5 Std.

Feuerwehrausflug

Am Samstag, 29. Juli, führte uns unser diesjähriger Ausflug in den Klettergarten nach Ratholz bei Immenstadt. Mit dem Zug ab Dietmannsried fuhren wir nach Immenstadt, von dort mit dem Bus zum Skizirkus nach Ratholz. Nach einem 45-minütigen Aufstieg kamen wir am Klettergarten an. Wir bekamen unsere Ausrüstung (Helm und Gurt) und eine kurze Sicherheitseinweisung durch einen Führer. Danach ging es endlich los. Es gab fünf verschiedene Schwierigkeitsgrade, welche von 1,5 Meter Höhe bis schwindelerregende 15 Meter Höhe durchklettert werden konnten. Nach ca. 3 Stunden trafen wir uns alle gemeinsam in der Hütte »Bärenfalle« zum Kässpätzleessen. Danach stiegen noch einige Kameraden zur nächsten Hütte »Obere Kalle« auf, wo es den wohlverdienten Kaffee u. Kuchen gab. Um 18.00 Uhr machten wir uns dann an den Abstieg, denn um 20.00 Uhr holte uns der Bus an der vereinbarten Stelle unten im Tal wieder ab. Es war ein gelungener Tag, bei dem das Wetter auch mitspielte und es war sicher nicht das letzte Mal, dass wir einen Ausflug dieser Art durchführten.

Kath. Frauenbund Lauben - Heising

Abendwanderung

Die diesjährige Abendwanderung führte bei strahlendem Sonnenschein nach Stielings, wo uns Herr Albert Merk sachkundig die ehemalige Mühle und die Nepomuk-Kapelle erklärte.

Die Mühle wird erstmals 1477 erwähnt. Es war eine Schleif- und Hammermühle. Das Wasser dazu wurde aus der Leubas in einen Kanal abgezweigt. Um 1750 war es eine Papiermühle. Papier wurde damals aus Haderlumpen (alte Stoffe) hergestellt. Von 1800 bis 1830 war es eine Eisenhammer- und bis zum Jahr 1901 eine Kupferhammerschmiede. Später entwickelten die Gebrüder Merk ein kleines Elektrizitätswerk, verbunden mit einer Schrotterei (Kornschrot) und einem Mahlwerk. Heute dient die untere Mühle nur mehr Wohnzwecken. In einem Nebengebäude konnten alte Gerätschaften, darunter ein handgetriebener Eisenbohrer, bestaunt werden.

Der Weg führte uns weiter zum Barockkirchlein »St. Nepomuk« das 1731 erbaut wurde. Es wird angenommen, dass das Langhaus erst 10 Jahre später an die Apsis angebaut worden ist. Der Glockenstuhl wurde 1849 erstellt. Herr Klotz ließ für uns das Glöcklein bimmeln. Das Bild im Hochaltar zeigt den Patron des Kirchleins, den Hl. Nepomuk im Chorrock. Ihm zu Füßen

das Goldene Prag mit der Moldau, in der er ertränkt wurde. Diebe suchten auch das Kapellchen heim und entwendeten wertvolle Plastiken. Die Kapelle ist im Privatbesitz und wird von den Besitzern instand gesetzt und liebevoll gepflegt.

Nach einem schönen Lied führte uns der Weg weiter nach Leubas. Dort erwartete uns Herr Hemmerle zur Führung in der dortigen Kapelle. Die im Jahre 1735 erbaute Kapelle ist dem Hl. Magnus geweiht. Der Baustil war romanisch und wurde barockisiert. Der Altar ist barock. Die Kapelle gehörte bis 1924 zur Adler-Wirtschaft in Leubas. Die Kapelle hatte mehrere private Besitzer. 1913 wurde sie von den Ortsbewohnern restauriert. 1924 ging die Kapelle in den Besitz der Kirchenverwaltung Lenzfried über, da die Ortsgemeinde Leubas nicht als juristische Person anerkannt wurde. Die Kirchenverwaltung Lenzfried überließ die Kapelle den Bewohnern von Leubas zu Andachten und Messen. Sie müssen für den Unterhalt aufkommen. Die unter Denkmalschutz stehende Kapelle wurde 2003 grundlegend restauriert. Die Dorfgemeinschaft von Leubas hat durch viel Eigenleistung und finanzielle Unterstützung dazu beigetragen, dass die Kapelle wieder zu einem Schmuckstück im Ort wurde.

Zum Abschluss kehrten wir im Schützenheim in Leubas zu einer Brotzeit ein und ließen den Abend in geselligem Beisammensein ausklingen.

Jugendarbeit

Jugendarbeit in den Gemeinden Lauben und Dietmannsried
Öffnungszeiten »Flames« Lauben. Der Jugendtreff ist ab Oktober wieder geöffnet. Bis dahin eine schöne Zeit und viel Spaß mit dem Ferienprogramm.

Nachbericht zum Gedächtnisturnier

Liebe Jugendliche, liebe Bürger der Gemeinde Lauben! Leider hatten wir zum Michael-Reisacher-Gedächtnisturnier (Hockey) zu wenige Anmeldungen erhalten und mussten es aufgrund dieser Gegebenheit absagen. Wir waren alle sehr enttäuscht und fragen uns nach den Ursachen dieser Zurückhaltung. Uns wäre es eine riesige Unterstützung, wenn von Seiten der Bürger Feedback kommen würde. Wir möchten diese Veranstaltung für das nächste Jahr nochmals planen und dann hoffentlich mit Erfolg.
Der Jugendrat

Ferienprogramm 2006. Nachstehend die freien Ferienprogrammpunkte, die noch belegt werden können. Auch die Programmpunkte aus der Gemeinde Altusried können von Interessenten aus Lauben - Heising belegt werden.

Im Programm der Gemeinde Lauben und Dietmannsried sind noch folgende Plätze frei: Bumerangbau am 8. und 9. August (9 Plätze); Kanutour am 16. August (2 Plätze); T-Shirt bemalen am 22. August (3 Plätze); Alles rund ums Pferd am 24. August (12 Plätze); Walderlebniszentrum Füssen am 26. August (4 Plätze); Bäckerei am 30. August (2 Plätze); Bambinireiten am 1. September (3 Plätze); Hautpflege/Schminken am 4. September (5 Plätze).

Im Programm der Gemeinde Altusried sind noch folgende Plätze frei: Spaß mit Pferden am 7. August (4 Plätze); Besuch des Münchner Zoos am 8. August (6 Plätze); Mit den Jägern unterwegs am 8. August (6 Plätze); Kosmetik am 9. August (4 Plätze); Besuch auf dem Bauernhof am 10. August (4 Plätze); Wir können helfen am 11. August (4 Plätze); Zeltlager in Greuts vom 11. bis 13. August (12 Plätze); Traumreise mit Massageeinführung am 15. August (3 Plätze); Bavaria-Filmstudios in München am 16. August (6 Plätze); Besichtigung der Polizeidienststelle Kempten am 24. August (5 Plätze); Kart fahren am 24. August (1 Platz); Wir basteln Heuhäsen am 29. August (4 Plätze); Bachwanderung am 29. August (2 Plätze); Kennen lernen von Pilzen am 4. September (8 Plätze); Legoland Günzburg am 8. September (4 Plätze).

Solltet ihr Fragen haben, könnt ihr euch beim jeweiligen Jugendpfleger über diese Programmpunkte informieren.

Peter Glas, Dietmannsried, Telefon 01 75 / 2 92 45 48
Christoph Betz, Altusried, Telefon 01 77 / 2 03 82 38

Info

Die Deutsche Angestelltenkasse informiert:

»Bitte unterschreiben Sie hier«. Was neue Auszubildende noch vor dem Start regeln müssen

Wer das Glück hat, einen der knapp 500 000 Ausbildungsplätze zu ergattern, sollte jetzt vor allem eines üben: eine schwungvolle Unterschrift. Denn die gehört nicht nur unter den Ausbildungsvertrag, sondern auch unter alle weiteren Anträge für Versicherungen und Banken, die mit Beginn der Ausbildung anstehen. Wichtig ist jetzt auch die Wahl der eigenen Krankenkasse. Denn mit der beitragsfreien Krankenversicherung bei Mutter oder Vater ist es vorbei, sobald die »Lehrjahre« beginnen. Wer sich für eine Kasse entschieden hat, ist für mindestens 18 Monate an sie gebunden. Bei der Wahl der Kasse sollten Azubis vor allem die jeweiligen Leistungen und den Service im Blick haben. Gibt es die Möglichkeit, persönliche Angelegenheiten online abzuwickeln? Wie sieht es mit Bonusprogrammen oder möglichen Zusatzversicherungen aus? Ist die Kasse jederzeit erreichbar?

Neben dem Krankenversicherungsschutz benötigt der Azubi auch eine Lohnsteuerkarte. Diese gibt es in den örtlichen Ausgabestellen, bei der Gemeindeverwaltung. Auch der Sozialversicherungsausweis muss beim künftigen Arbeitgeber vorgelegt werden. Er kann bereits vor Ausbildungsbeginn direkt von der Krankenkasse beim zuständigen Rentenversicherungsträger beantragt werden.

Weitere Infos rund um den Berufsstart bietet auch die Broschüre »Fit für den Job«, kostenlos in jeder DAK-Geschäftsstelle.

Bitte beachten: Wegen des Feiertages »Mariä Himmelfahrt« ist der **Abgabetermin für alle Texte der nächsten Ausgabe bereits am Freitag-Abend, 11. August 2006**

Anmeldefrist für Holzbaumesse läuft

Alles rund ums Thema Holz am 23. und 24. September 2006 in der Big-Box Allgäu in Kempten

Einen großen Erfolg feierte bereits die Premiere der Holzbaumesse vergangenes Jahr. »Aber heuer erwarten wir auch wegen der extrem gestiegenen Heizkosten einen noch größeren Zulauf«, erklärt Wolfram Kroner, Vorsitzender Holzforum Allgäu. Die Holzbaumesse präsentiert am Samstag und Sonntag, 23./24. September, alles rund um das Thema Holz. Ob Sägewerksbetreiber, Zimmerer, Schreiner, Heizungsbauer, Architekturbüros oder Holzbauunternehmen, alles was in der Region Rang und Namen hat, wird an den beiden Tagen in der Big Box Allgäu den Bau- und Brennstoff Holz ins Rampenlicht rücken.

»Solche Fachmessen ziehen bei uns fast die Hälfte unserer Jahresaufträge im Sanierungsbereich nach sich«, erläutert Bernd Benninghoff von der gleichnamigen Holzbau-Fima. »Erfahrungsgemäß besucht ein interessiertes und vor allem informiertes Publikum die Holzbaumesse«, erklärt Benninghoff die Resonanz und warum er als Aussteller gerne dabei ist. Die Anmeldefrist für Aussteller läuft, aber noch sind Restplätze zu haben. Interessierte wenden sich an butz@eza-allgaeu.de oder informieren sich unter www.holzbaumesse-allgaeu.de

Wir fertigen nach Ihren persönlichen Wünschen:

Haus- und Zimmertüren • Holz- und Kunststoffenster
Einbauschränke • Bauernstuben • Decken- und Wandvertäfelungen • Badmöbel • Küchen
Schlafzimmer • Wohnzimmer • Altbausanierung

Bau- und Möbelschreinerei Möbelhandel

Kempten · Frühlingsstraße 24

Telefon 08 31/105 87

E-Mail: schreinerei@xaver-eberle.de · Internet: www.xaver-eberle.de



Rosinante

Restaurant

Spanische Spezialitäten · Argentinische Steaks

ALTUSRIED

Im Tal 7b

☎ 0 83 73/98 77 63

10 Jahre Oldtimer-Freunde Hopferbach

OLDTIMER-TREFFEN

für Traktoren und historische Landmaschinen

in Hopferbach-Niederwang
Anwesen Johann Hafner

Sonderschau Martin-Traktoren

Am Samstag, 5. August

ab ca. 10.00 Uhr
Eintreffen der Fahrzeuge

Feldtage wie in alter Zeit

Mähen und Fuhrwerken
mit Sense, Ross, Messer-
balken, Heuze schlagen

ca. 17.30 Uhr

Oldtimer-Rundfahrt

ab 20.30 Uhr **Stimmungs-
abend mit den »Twings«**

Am Sonntag, 6. August

ab 8.00 Uhr Oldtimer-Frühstück
und Eintreffen der Fahrzeuge
ab 10.00 Uhr Frühschoppen

ab 11.00 Uhr

**Schauheizen Lanzbulldog
Miniaturnmodelle in Aktion**

ab 13.30 Uhr

Feldtage wie in alter Zeit

ab 16.00 Uhr Verabschiedung
der Fahrzeuge, Festausklang

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Samstag u. Sonntag Kaffee-
und Kuchenverkauf · Eintritt frei! · Kontakt Tel. 08372/311

Top-Alu-Haustüren und Vordach-Aktion!



- Fenster
- Zimmertüren
- Wintergärten

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



Anton Kösel

GmbH

Fachbetrieb

Leubastalstraße 3 · 87493 Heising · Tel. 08374/8448

SCHINDELE
EISELE
GERSTNER &
COLLEGEN

ARBEITSRECHTSKANZLEI

RECHTSANWÄLTE
LANDSHUT · DRESDEN · ALTUSRIED

HANS-GÜNTHER EISELE · Fachanwalt für Arbeitsrecht

87452 Altusried · Diesenbach 1 · Tel. 08373/935396

Fax 08373/935483 · Mobil 0171/4319016

Bestattungsdienst Homanner

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried,
Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts
wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir er-
ledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten,
Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung.
Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1

Telefon 08374/5712 · Telefax 08374/589295

Brauchen Sie Hilfe?

Das »Fleißige Lies'chen«

unterstützt Sie z.B. beim Einkaufen, bei Botengängen, bei kl. Arbeiten in Haus/Garten (Rasenmähen), Begleitung zu Arzt/Ämtern, Urlaubsbetreuung für Haus/Garten usw.

Telefon 08374/580474

Ausbildungsplatz für 2006 dringend gesucht!

Wir suchen für zwei Jugendliche (16 und 18, männlich) je einen Ausbildungsplatz im handwerklichen Bereich. Praktikum zum Kennenlernen möglich.

Telefon 08370/929585

Schöne 3-Zimmerwohnung in Lauben, 82 qm, 5. Stock, Lift, Müllschlucker, möbliertes Bad, sep. WC, EBK mit Geräten, zwei Balkone (Ost/West), Stellplatz, kompl. Laminat, Holzdecken, **ab sofort zu vermieten.**

Telefon 0173/35688665



Holz - dauerhaft schön bei richtiger Pflege

Ob Fenster und Türen, Klappläden oder Fassadenverkleidungen: Holz ist ein beliebter, weil organischer und deshalb sinnlicher Baustoff. Gerade im Außenbereich braucht Holz besonderen Schutz und regelmäßige Pflege. Mit Imprägnierungen, Dispersionslacken und Lasuren, die witterungsbeständig sind, in vielen Farbtönen überzeugen und durch eine perfekte handwerkliche Verarbeitung dauerhaft schöne Hölzer garantieren. Hochwertige Beschichtungsstoffe aus Meisterhand schützen, veredeln und pflegen Holz systematisch, umweltverträglich und sicher.

Vertrauen Sie deshalb diese sensible Aufgabe Ihrem Meisterbetrieb an.

M. Damiani

Malermeister

Kempten · Lindauer Str. 19 b
Telefon 0831/22781



Lauben-Moos
Inh. Mario Schießes
Telefon 08374/9584

Wir machen Urlaub

von Donnerstag, 10. August, bis einschl. Sonntag, 20. August

Wir suchen zum 1. Oktober 2006 einen Mieter für die Pfarrwohnung

- 5 Zimmer, Küche, Esszimmer, Bad, Garage.
- Hausmeistertätigkeiten (nebenberuflich) sind zu übernehmen.
- Katholische Grundeinstellung ist Voraussetzung.

Schriftliche Bewerbung bitte an das Kath. Pfarramt »St. Ulrich« Auf'm Kirchenbühl 1 · 87493 Lauben



Waibel-Zäune GmbH

DIETMANNSTRIED · Memminger Straße 25
Telefon 08374/444 · Telefax 08374/6546



Swimmingpool aus Holz

Besichtigung einer Mini-Musteranlage auf unserem Betriebsgelände

von Freitag bis Dienstag, 4. bis 8. August 2006

Insel der Erholung!



- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen ● Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

Anzeigen-Manuskripte bitte bis jeweils Mittwoch-Vormittag vor Erscheinung per Telefon 08373/1758, per Fax 08373/1758 oder per E-Mail an info@druckerei-xdiet.de

Wir machen **Betriebsurlaub** vom 7. bis 26. August 2006

Gerne stehen wir Ihnen jedoch jederzeit in unserer Gärtnerei in Altusried zur Verfügung.
Tel. 08373/9229-0

LAUBEN
☎ 08374/230844 **Blumen**

**Floristik für jeden Anlass
Trauerschmuck · Fleurop**

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 08374/589260

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung

Betriebsitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service



Immer das richtige Maß!

Vermessung
Aufmaß
Abrechnung

Josef Hackenberg

LAUBEN · Sportplatzstraße 4
Telefon 0170/7312062
Telefax 08374/587116
HackenbergVerm@t-online.de

Ein Bett fürs Leben

ÖL-VITALBETT

www.Oelvitalbett.com

Handelspartner:
Peter Mösle, Dietmannsried
Telefon (08374) 7820



0831/9606545

Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

87493 Lauben-Heising · Dorfstraße 12 (ehem. Post)

Telefon. Terminvereinbarung unter 08374/588958

Möbel- und Küchenmontage

Preiswert zum Festpreis!

Abbau · Umbau · Neumontage
Möbelreparaturen

Michael Rempe

Altusried · Am Wegäcker 16
Tel./Fax: 08373/7768
Mobil: 0171/3737786